

RELIGIÖSE GEWALT ALS POLITISCHE PRAXIS IN DER EUROPÄISCHEN MODERNE: 1848 BIS HEUTE  
DR. EVELINE BOUWERS & PROF. DR. HEINZ-GERHARD HAUPT

UNIVERSITÄT BIELEFELD, MITTWOCH DEN 30. NOVEMBER

RAUM A3-137

**10h00 Eröffnung**

**10h15 Keynote**

Prof. Dr. Hans Kippenberg (Jacobs University Bremen): Die Beziehung von Religion und Gewalt in neueren sozialwissenschaftlichen Diskursen.

*11h15 Kaffeepause*

**11h30 Religion, Gewalt und die Entstehung des modernen Staates (Jun.-Prof. Manuel Borutta, Ruhr-Universität Bochum)**

Dr. Eveline Bouwers (Universität Bielefeld): Vom klerikalen Populismus zur religiösen Gewalt: Konstruktion einer katholischen Gewaltgemeinschaft in Altbayern.

Lisa Dittrich M.A. (Ludwig-Maximilian-Universität München): Gewalt, Repression, eine Frage der Religion. Der spanische Antiklerikalismus in der Hochzeit der Kulturkämpfe.

*13h00 Mittagessen (Brottisch)*

**14h00 Gewalt und die Semantik vom Heiligen Krieg (Prof. Dr. Martin Papenheim, Universität Bielefeld)**

Dr. Gianmaria Zamagni (Westfälische Wilhelms-Universität Münster): Die religiöse Legitimation physischer Gewalt im spanischen Bürgerkrieg.

Prof. US Dr. Helmut Fehr (Universität Kattowitz): Rhetorik des Krieges. Katholizismus und Gegenmodernisierung in Ostmitteleuropa (1990-2011).

Christian Röther M.A. (Georg-August-Universität Göttingen): „Jihad works both ways“ - Das Verhältnis der Anti-Islam-Szene in Deutschland zu (symbolischer) Gewalt.

*16h00 Teepause*

**16h30 Religiöse Gewalt und nationale Identität (Prof. Dr. Heinz-Gerhard Haupt, Universität Bielefeld)**

Stefan Wiese M.A. (Humboldt Universität zu Berlin): Die Judenpogrome im späten Zarenreich als religiöse Gewalt.

Jun.-Prof. M.J. Grant (Georg-August-Universität Göttingen): “Up to our knees in Fenian blood”: Fußballlieder und religiöse Gewalt in Schottland.

**18h00 Schlusswort**

*Anschließend besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Dinner auf eigene Kosten im ‚Univarza‘ (einfaches Restaurant in der Universität Bielefeld).*